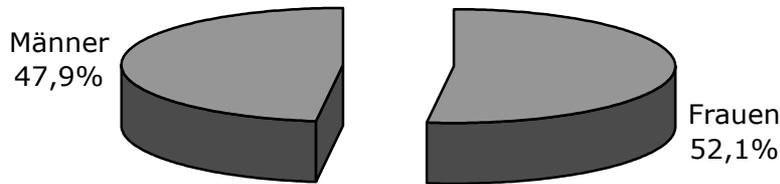


Neue Medien, Projektförderung



WISSENSCHAFT

Auch im Jahr 2003 wurden zahlreiche innovative, interdisziplinäre und transdisziplinäre Projekte, die sich mit Kultur- und Gesellschaftsentwicklungen unter einer Genderperspektive auseinandersetzen, unterstützt – kein Projekt, das sich mit frauenspezifischen Fragestellungen befasste, wurde abgelehnt. Hervorzuheben ist, dass die Kulturabteilung der Stadt Wien mit der ersten Rabbinerin in Wien, Frau Univ.-Prof. Dr. Eveline Goodman-Thau, einen dreiteiligen Vorlesungszyklus über das Jüdische Erbe Europas veranstaltete. Insbesondere im Bereich der Nachwuchsförderung im Wege von Stipendien und Preisen gibt es hoch qualifizierte und engagierte Anträge von jungen Wissenschaftlerinnen. Die Förderstatistik weist in diesem Bereich einen hohen Prozentsatz geförderter Frauen auf, der im Vergleich zu 2002 gewachsen ist. In den Kulturwissenschaften und den Cultural Studies sind, gemessen an dem Indikator einer wachsenden Publikationstätigkeit von Frauen, engagierte Wissenschaftlerinnen im Vormarsch.

Forschungsprojekte und wissenschaftliche Aktivitäten, die sich im Jahr 2003 innovativ mit Genderfragen auseinandergesetzt haben
Förderungsbeträge in der Höhe von EUR 340,-- bis EUR 7.900,--
Gesamtbetrag der angeführten Projekte: EUR 50.840,---

ARGE Frauenarchitektouren
Projekt: Herausgabe einer Publikation „FrauenarchitekTouren – Arbeiten von Architektinnen in Österreich“
DI Elenore Kleindienst

AUF Kultur – Verein zur Förderung feministischer Kultur-, Bildungs- und Archivarbeit
Projekt: Herausgabe eines Sammelbandes „Feministische Kritik an Gen- und Reproduktionstechniken“
Eva Geber

Culture2Culture

Projekt: wissenschaftliche Vorträge und Diskussionen im Rahmen der Reihe „Tricky Women 2003“
Mag. Waltraud Grausgruber

Der Neue Merker
Forschungsprojekt: Anna Fröhlich
Dr. Sieglinde Pfabigan und Dr. Beate Hennenberg

Forschungsgruppe Schütte-Lihotzky
Projekt: Herausgabe einer CD-Rom über die Architektin Margarete Schütte-Lihotzky
DI Renate Allmayer-Beck und Frau DI Susanne Baumgartner

Frauensolidarität
Projekt: Herausgabe eines Sammelbandes „Von Machos, schönen Frauen und anderen Klischees. Sexismen und Rassismen in der Alten und der Neuen Welt“
Mag. Ulrike Lunacek

Frauen Solidarität
Veranstaltung: „Yet Surviving“ zum Internationalen Tag gegen Gewalt gegen Frauen
Dr. Helga Neumayer

Frauenhetz
Veranstaltungsreihe: Raum und Verantwortung
Dr. Edith Futscher

FreundInnen des Wiener Netzwerkes gegen sexuelle Gewalt an Mädchen, Buben und Jugendlichen
Tagung: Prävention und Umgang bei Verdacht von sexueller Gewalt an Mädchen, Buben und Jugendlichen
Mag. Angelika Trabe

frida – Verein zur Förderung und Vernetzung frauenspezifischer Informations- und Dokumentationseinrichtungen in Österreich
Tagung: Fraueninformation zwischen Bewahrung kulturellen Erbes und Anforderungen der digitalen Informationsgesellschaft
Mag. Christina Buder und Frau Hildegard Steger-Mauerhofer

IG.MOF – Internationale Gesellschaft für Mittel- und Osteuropaforschung e.V.
Tagung: Genderfragen und kollektive Identität in der Habsburger Monarchie 1867-1918
Mag. Alexandra Millner

Milena Verlag
Projekt: Herausgabe der Publikation „Ida Pfeiffer – Eine Forschungsreisende des Biedermeier“ von Gabriele Habinger

Mountain unlimited
Projekt: Wissenschaftsforum für Frauen
Mag. Petra Hübl

Nanaya
Filmprojekt: Schwangere Tage
Mag. Edeltraud Voill

Österreichische Gesellschaft für Architektur
Vortragsreihe: Building Gender. Architektur und Geschlecht
Ebru Simsek

Stiftung Bruno Kreisky Archiv

Tagung: „The Gender of Politics: The Example of Policies in Austria, Finland, Portugal, Romania, Russia, and the US“
Dr. Maria Mesner

Stubenring 3 - Verein der Freunde der Universität für angewandte Kunst
Projekt: Aufarbeitung des Nachlasses von Margarete Schütte-Lihotzky
Mag. Karin Zogmayer

Synema
Symposion: Screenwise. Standorte und Szenarien der zeitgenössischen feministischen Film- und TV-Wissenschaften
Dr. Brigitte Mayr

Verband feministischer Wissenschaftlerinnen
Veranstaltung: Über die Vielfalt feministisch-wissenschaftlichen Arbeitens
Sabine Prokop

Verein „Das Labyrinth“
Workshop: Das Labyrinth
Ilse M. Seifried

Verein Frauenforschung und weiblicher Lebenszusammenhang
Veranstaltung: Ich sehe, was ich weiß. Von der Vermittelbarkeit des Wissens um Frauen in Kunst und Geschichte
Mag. Elisabeth Frysak

Verein für Geschichte der Arbeiterbewegung
Forschungsprojekt: Kunst am&Bau und die Frauenfigur
Mag. Susanne Kompast

Verein Wirbel
Tagung: Mädchen-Bewegung-Raum
Dipl. Ing. Heide Studer und Dipl. Ing. Susanne Staller

Verein zur Förderung von L´Homme. Zeitschrift für Feministische Geschichtswissenschaft
Univ.-Prof. Dr. Edith Saurer und Univ.-Prof. Dr. Christa Hämmerle
wissenschaftliche Aktivitäten im Jahr 2003

Vereinigung bildender Künstlerinnen Österreichs
Projekt: Archiverschließung
Mag. Rudolfine Lackner

Vidc – Wiener Institut für Entwicklungsfragen und Zusammenarbeit
Workshop: Frauen im Islam

Exemplarische Auflistung von von Frauen initiierten bzw. „federführend“ betreuten wichtigen Projekten, die 2003 gefördert wurden

Arche – Plattform für interkulturelle und wissenschaftliche Projekte
Forschungsprojekt: Assimilieren mit Stil – Jüdische Assimilation und Moderne Architektur und Modernes Design in Wien
Mag. Elana Shapira

archikult – Gesellschaft für Architektur- & Kulturforschung
Projekt: Lessons von Berta & Bernard Rudofsky
Dr. Inge Scheidl, Mag. Monika Platzer und Mag. Monika Fürtsch

Büro für Philosophie

Projekt: „Recherche zur Aufarbeitung der Entstehungsgeschichte der kaiserlichen Gärten des 18. Jahrhunderts am Beispiel des Belvedere Gartens in Wien“

Prof. DI Maria Auböck und Dr. Gisa Ruland

Delphina – Verein zur Realisierung und Unterstützung von Kunstprojekten

Projekt: Herausgabe der Publikation „Let's twist again. Historische und aktuelle Positionen der Performance in Österreich“

Dr. Edith Almhofer

Dialog Institut für Interkulturelle Beziehungen

Projekt: Das brachliegende Potential afrikanischer Migrantinnen und Migranten in Österreich. Forschung und Studie.

Dr. Helga Neumayer

Dokumentationsarchiv des österreichischen Widerstandes

Forschungsprojekt: Österreichisches Exil: Philippinen. Auswertung der Teilnachlässe von Mona Lisa Steiner, Hans Steiner und Therese Lindenberg

Dr. Christine Kanzler

Ernst Krenek Institut

Symposion: Echoes from Austria? – Musik als Heimat? Ernst Krenek und das österreichische Volkslied im 20. Jahrhundert

Mag. Petra Preinfalk

generationentheater - erinnerungstheater

Studie: Erinnerungstheater. Theater der Erinnerung/en? Erinnerung als Theater? Studie zu Entwicklung, Status und Zukunft einer neuentwickelten Theaterform

Dr. Martina Misensky

Friedrich Hebbel-Gesellschaft Wien

Projekt: Erschließung des Bibliotheksbestandes

Ida Koller-Andorf

Hildegard Burjan - Komitee

Projekt: Hildegard Burjan-Seminar

Ingeborg Schödl

Institut für Arbeiterbildung

Projekt: Führer durch das industrielle und technische Erbe Wiens

Naama Magnus

Institut für Axiologische Forschungen

Projekt: wissenschaftliche Aktivitäten im Jahr 2003

Prof. Dr. Yvanka B. Raynova und Dr. Susanne Moser

Konrad Lorenz Institut

Vortragsreihe: Altenberger Seminare in theoretischer Biologie „Evolutionäre Medizin“

Mag. Dr. Astrid Jütte

Kunstverkehr

Projekt: BildKunst Österreich Online

Mag. Dr. Patricia Hladschik

Lalish Theaterlabor

Veranstaltungsreihe: Wiens Aufbruch zur Interkulturalität. Ziele, Erscheinungen,
Ergebnisse
Mag. Nigar Hasib

Märchenbühne Apfelbaum
Vortragsreihe: Recht auf Kindheit
Christa Horvath und Mag. Christin Heidler

Multiple Sklerose Gesellschaft Wien
Symposion: Das Leben geht weiter! Die Seele stärken – Selbstheilungskräfte fördern
Mag. Ursula Hensel und Frau Dr. Elke Knauder

Österreichisch-Türkisches Wissenschaftsforum
Symposion: 80 Jahre Republik Türkei im Licht der österreichisch-türkischen Beziehungen
Mag. Kerstin Tomenendal

Österreichische Gesellschaft für Germanistik
Forschungsprojekt: Erschließung des Vorlasses von Friederike Mayröcker
Mag. Isabel Centoglu

Österreichische Gesellschaft für Landschaftsplanung und Landschaftsarchitektur
Projekt: ÖGLA - Landschaftsarchitekturpreis für StudentInnen 2003
DI Catarina Proidl

Österreichische Gesellschaft für Musik
Projekt: 1. Internationale Arbeitstagung zur Schubert-Rezeption
Dr. Walpurga Litschauer

Österreichischer Arbeitskreis für Gruppentherapie und Gruppendynamik
Tagung: Geschichte/n aus dem Krieg
Mag. Fatma Altzinger und Prof. Dr. Alice Pechriggl

Österreichisches Institut für Jugendforschung
Forschungsprojekt: Europäische Identitäten von Jugendlichen
Mag. Reingard Spannring

Österreichische Gesellschaft für Kinder- und Jugendliteraturforschung
Symposion: Mira Lobe

Oikodrom
Forschungsprojekt: Symphonie einer Großstadt
Dr. Heidi Dumreicher

Plattform für Kulturen, Integration und Gesellschaft
Projekt: Herausgabe der Publikation „Heraus Forderung Migration“
Mag. Susanne Binder, Eva Kalny, Gabriele Rasuly-Paleczek, Maria Six-Hohenbalken

Projekttheater Studio
Veranstaltungsreihe: Kunst im Dialog
Dr. Eva Brenner

Public Art Projects
Projekt: wissenschaftliche Recherche- und Redaktionsarbeiten im Rahmen der
Herausgabe der Broschüre „ 5 Jahre publicart-projects“
Mag. Renate Payer

schnittpunkt – ausstellungstheorie & praxis
wissenschaftliche Projekte im Jahr 2003
Mag. Monika Sommer

Stiftung Bruno Kreisky Archiv
Symposion: Widerstand von Juden und Jüdinnen im Zweiten Weltkrieg
Dr. Maria Mesner

Stubenring 3 – Verein der Freunde der Universität für angewandte Kunst
Architekturfestival: „Turn On“
Margit Ulama

The World of NGOs
Konferenz: Building Bridges of Democracy: Civil Society in 2010
Mag. Christiana Weidel

Verein Carambolage
Projekt: Aktivitäten im Jahr 2003
Astrid Bayer

Verein der Freunde der im Mittelalter von Österreich aus besiedelten Sprachinseln
Projekt: Herausgabe eines Altwiener Wörterbuches
Univ. Prof. Dr. Maria Hornung

Verein für arabische Frauen
Projekt: interkulturelle und wissenschaftliche Aktivitäten im Jahr 2003
Marie Thérèse Kiriaky

Verein für Interkulturelle Kommunikation und Entwicklung
Publikationsprojekt: Struktur von Vorurteilen gegenüber AfrikanerInnen in Wien

Verein für Tanz-, Bewegungs- und Bildertheater
Projekt: Labor für Performance und postdramatisches Agieren 4
Sabine Sonnenschein

Verein für Volkskunde
Forschungsprojekt: Reliquien- und Heiligenkult in Wien: Die Wiener Gnadenstätten einst und heute
Dr. Margit Schindler und Dr. Christa Tuczay

Verein interaktives Kindermuseum
Projekte: Kindervorlesungen und Workshops und wissenschaftliche Dokumentation von im Zoom hergestellten Kinderfilmen
Dr. Elisabeth Menasse-Wiesbauer

Verein Logothesis Art
Forschungsprojekt: Moderne Kunst in Österreich – 60-iger Jahre in Wien – Logothesis und sein Umfeld
Julia Logothesis

Verein MA-null
Workshop: Ereignisgeschichte des Sehens
Dr. Anna Schober

Verein Österreichisches Filmmuseum
Projekt: Herausgabe der Publikation „Singen und Tanzen im Film“ hrsg. von Andrea Pollach, Isabella Reicher, Tanja Widmann

Verein peng. Zeitschrift für film kunst kultur
Projekt: Herausgabe der Zeitschrift peng # 5 Österreich
Marie-Noelle Yazdanpanah und Julia Teresa Friehs

Verein Transzende. Forum für Philosophie, Psychiatrie und Analyse
Tagung: Selbst im Übergang. Intersubjektivität, Erinnerung und Anerkennung
Dr. Brigitta Keintzel

Verein Visuelle Kultur
Vortragsreihe: Visuelle Kultur
Dipl. Ing. Marie-Madeleine Ozdoba

Verein zur Erforschung kultureller Ausdrucksformen aus interdisziplinärer Sicht e.V.
Forschungsprojekt: Denkmäler als Stadtzeichen. Orientierungsorte lokaler und kulturspezifischer Identität am Beispiel der Stadt Wien
Dr. Christa Sütterlin

Verein zur Förderung der Vermittlung zwischen Wissenschaft und Jugend
Projekt: Herausgabe der Zeitschrift „sciQ, Das junge Wissenschaftsmagazin“

Verein zur Förderung des Instituts für Geschichte
Forschungsprojekt: Das Ottakringer Settlement 1901-2001
Univ. Prof. Dr. Edith Saurer und Dr. Elisabeth Malleier

Wiener Humanistische Gesellschaft
Symposion: Ekphrasis von Kunstwerken in der Großdichtung der Antike und des Mittelalters
Univ. Prof. Dr. Christine Ratkowitsch

Wiener Psychoanalytische Vereinigung
Veranstaltung: Vertriebene Psychoanalyse: Trauma und Bewältigung
Univ.-Prof. Dr. Gertraud Diem-Wille, Dr. Sylvia Zwettler-Otte und Mag. Gudrun Wolfgruber

Wiener Psychoanalytische Vereinigung
Veranstaltung: Schulische Karrieren
Dr. Sylvia Zwettler-Otte

Wiener Sprachgesellschaft
Workshop: New Research Agenda in Critical Discourse Analysis: Theory and Interdisciplinarity
Univ. Prof. Dr. Ruth Wodak

Wiener Volksliedwerk
Veranstaltungsreihe: „Bei uns in Wien“ im Jahr 2003
Dr. Susanne Schedtler

Anton-Wildgans-Gesellschaft
Forschungsprojekt: Gesamtdarstellung des Epos „Kirbisch“ von Anton Wildgans
Dr. Carmen Friedl

Windhorse – Gesellschaft zur Förderung psychischer Gesundheit und ganzheitlicher
Therapie psychotischer Leidensformen
Veranstaltung: 12. World Mental Health Day
Mag. Grit Turnowsky

Wissenschaftliche Vereinigung für sozialwissenschaftliche Forschung
Forschungsprojekt: Ordnung, Erschließung und Dokumentation des Nachlasses Marie
Jahoda

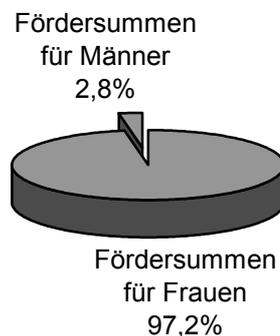
Stipendien und Förderpreise – Förderungsinstrumente für hoch begabte junge WissenschaftlerInnen:

Gesamtvolumen: EUR 72.435,--

Davon für Frauen: EUR 70.435,--

In %: 97,24 %

Stipendien, Förderpreise für hoch begabte junge WissenschaftlerInnen



Stipendium am Bologna Center der Johns Hopkins University an Frau Mag. Loan Truong, dotiert mit EUR 30.000,--

Stipendium im Rahmen des DoktorandInnenprogramms der Österreichischen Akademie der Wissenschaften an Frau Mag. Heidi Niederkofler für die Dissertation „Frauenorganisationen der politischen Parteien in der Ersten und Zweiten Republik“ – dotiert mit EUR 21.900,--.

„Michael Mitterauer-Preis für Gesellschafts-, Kultur- und Wirtschaftsgeschichte in Wien“ an Dr. Margareth Lanzinger für ihr Buch „Das gesicherte Erbe. Heirat in lokalen und familialen Kontexten. Innichen 1700-1900“, Dotierung EUR 4.000,--.

Stipendium an der Webster University, dotiert mit EUR 14.535,--, an Frau Siji Marasseril.

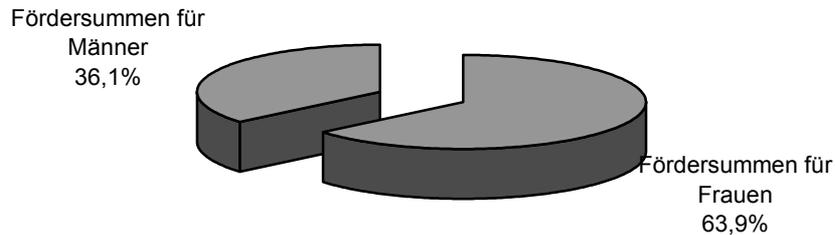
Wissenschaftsstipendien (für kleine wissenschaftliche Arbeiten im Ausmaß von EUR 1.200,-- – EUR 3.500,--) an junge AkademikerInnen:

Gesamtvolumen: EUR 65.229,06

Davon Summe für Projekte von Frauen: EUR 41.704,06

In Prozent: 63,93 %

Kleine Wissenschaftsstipendien



Die Projekte im Einzelnen:

Mag. Susanne Blumesberger,
Handbuch der Kinder- und Jugendschriftstellerinnen Österreichs. Teilbereich Wien

Mag. Regine Brandner,
Kutiyattam – altindisches Sanskrittheater: Eine kulturelle Reliquie oder ein formal hochmodernes theatersprachliches Kommunikationssystem?

Dr. Dana Cerman-Stefanová,
Die Schwarzenberg Bank: Mentalität adeliger Unternehmer und die Rolle adeliger Unternehmen für die Industrialisierung der Habsburgermonarchie 1787-1842 in vergleichender Perspektive

Mag. Edda Andrea Dafert,
Das Instrumentalwerk Franz Lehárs

Mag. Katharina Durstberger,
Die Berry-Phase als Konsequenz der Schrödinger -Gleichung und die Interpretation der Quantenmechanik

Mag. Cornelia Ehmayer,
Das Wesen von Wien... Eine stadtpsychologische Annäherung

Dr. Rosemarie Eichinger,
Die Sondergerichtsbarkeit der Universität Wien anhand der Rektoratsakten des Studienjahres 1512/13 - eine Fallstudie

Dr. Monika Fink,
Wissenschaftliche Untersuchung und Analyse der Entstehungs- und Wirkungsgeschichte und des kompositorischen Aufbaus der Potpourri-Kompositionen von Johann Strauß (Vater)

Mag. Evelyn Fink
Schenker in Wien

Mag. Sylvia Freygner
Mediation und deren Anwendungsgebiete in der Wiener Wirtschaft (und
Konfliktforschung)
Mag. Katja Gasser
Zum Engagement - Begriff bei Ilse Aichinger und Günter Eich

Dr. Roya Patricia Ghafele
Humane Sicherheit und Kultur der Gewalt in Großstädten: Eine Analyse anhand der Stadt
Wien

Mag. Martina Griesser-Stermscheg
Die kunstgewerbliche Fachschule des Österreichischen Museums für Kunst und Industrie
und der Kunstgewerbeschule in Wien. Am Beispiel der fachlichen Fortbildungsschulen für
Gürtler, Bronzearbeiter und Ziseleure in Wien, 1885-1910.

Mag. Monika Grubbauer
Bürobauten in Wien - Architektur als Standortfaktor und Imageträger

Mag. Sibylle Grün
Gerhard Schmidt, Positionen zur Malerei der Gotik

Mag. Karin Harrasser,
Das Jahrhundert der Avantgarden

Mag. Semirah Heilingsetzer
Die Galerie 'Zum roten Apfel' - Künstlerische Positionen der 60er Jahre

Dr. Beate Hennenberg
Professionelles Management in der Kulturarbeit als Voraussetzung für Kultursponsoring

Dr. Beatrix Hiesmayr
Was hat der Unterschied der Welt und Anti-Welt mit Nicht-Lokalität zu tun?

Mag. Nicola Hirner
Dokumentation der Revitalisierungsprojekte für das Neugebäude in Wien

Dr. Sonia Horn
Normative Quellen zum Wiener Gesundheitswesen in der frühen Neuzeit

DI Ilse Huber
Grünes Rückgrat - Wiens Grünräume

Mag. Helga Isak
Die Rolle der Frau innerhalb der Kunstszene zwischen den Weltkriegen

Mag. Dr. Brigitta Keintzel
Gender und psychische Struktur. Zur Bildung des weiblichen Gewissens in Wiener
Publikationen zur Psychoanalyse der Zwischenkriegszeit

Dr. Alexandra Linzmeier
Grabplatten des 17. Jahrhunderts in und an Kirchen der Wiener Inneren Stadt

Dr. Elisabeth Malleier
Der Bund für Männerrechte - Die Männerrechtlerbewegung in den Zwanziger- und
Dreißigerjahren in Wien

Mag. Charlotte Martinez-Turek
Nationalsozialismus im Gedächtnis von Jugendlichen in Österreich

Mag. Birgit Susanne Moser
Erarbeitung der Grundlagen des österreichischen Kunstrechts; Schwerpunkt:
Landesgesetzgebung Wien

Mag. Dr. Sybille Moser
Lesen, Hören, Sehen: Wie unterscheiden ästhetische ExpertInnen zwischen
unterschiedlichen Medienmodalitäten

Mag.Dr. Gabriele Moseitig-Pauleschitz
Sangoma. Das Werden einer spirituellen Heilerin in Swasiland.

Mag. Dr. Gabriele C. Pfeiffer
Geschichte Fo-Theater in den Arbeiterbezirken Wien

Mag. Barbara Prainsack
Leben verhandeln. Der Bioethikdiskurs in Israel

Dr. Andrea Pühringer
Italienische Händler, Künstler und Kunsthandwerker als Träger kultureller
Transferleistungen im frühneuzeitlichen Wien des 17. und 18. Jahrhunderts

Mag. Dagmar Redl
Der Karl-Marx-Hof - Versailles der Arbeiter. Wien und seine Höfe

Mag. Dr. Gabriele Reiterer
Ambivalenz, Ideologie und Geschichtsschreibung. Studie zur Historiographie von Camillo
Sittes Städtebau

Mag. Dr. Barbara Rieger
Roma und Sinti in Österreich nach 1945. Die Ausgrenzung einer Minderheit als
gesellschaftlicher Prozess

Dr. Doris Rothauer
Creative Industries - Potentiale, Chancen, Gefahren

Mag. Anita Schaub
Schreibende Frauen, Porträts österreichischer Schriftstellerinnen
Mag. Andrea Seelich
Die architektonischen Strafvollzugsgegebenheiten Wiens

Mag. Elke Studer
Alltagsrituale der Nomaden in Nordt Tibet

Mag. Sonja Stummerer
Design von Essen

Ing. Dr. Alexandra Vasak
Sichtbare Erinnerungen. Politischer Umgang mit Denkmäler in Wien

Dr. Margarete Wenzel
Wie lassen sich Philosophieren und Alltag verbinden

Mag. Christine Wildpaner
Literaturstudium des österreichischen Urheberrechts im internationalen Vergleich

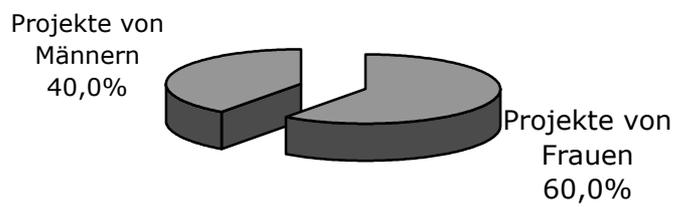
Mag. Erika Wögerer
Widerständisches Potenzial in Historischen Romanen (Innere Emigration und verdeckte Schreibweise)

Mag. Dr. Pia Zdrahal
Initiativen der Stadt Wien in Richtung der Nachbarländer hinterm 'Eisernen Vorhang'"

Förderungsmittel für Forschungsstipendien (Forschungsarbeiten zur Wiener Wissensbasis im Ausmaß von 3.650 Euro) an junge AkademikerInnen:

Gesamtvolumen: EUR 36.500,--
Davon Summe für Projekte von Frauen: EUR 21.900,--
In Prozent: 60 %

Förderungen zur Wiener Wissensbasis



Die Projekte im Einzelnen:

Mag. Angelika Fitz,
Neuer Akzidentismus

Mag. Dr. Alexandra Millner,
Literarische Runden und Interessensvereinigungen in Wien 1900-2000

Mag. Eva Steinheimer,
Wiener Wissensbestände des 20. Jahrhunderts

Mag. Natalia Wächter,
Jugendkultur in Wien 1900-2002

Mag. Elke Krasny,
Geschichte der Architekturtheorie in Wien im 20. Jahrhundert

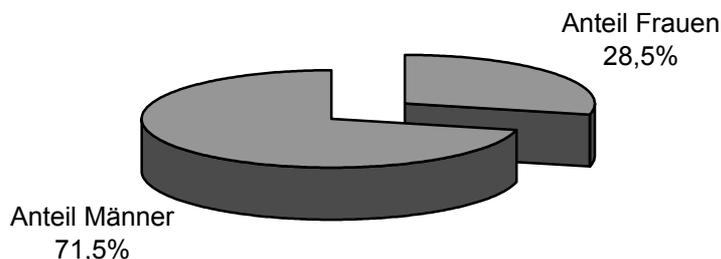
Dr. Sandra Wiesinger-Stock,
Exilforschung in Wien. Eine Bestandsaufnahme

Publikationsförderungen

Die Förderungstätigkeit der Kulturabteilung trägt wesentlich dazu bei, dass hoch qualifizierte wissenschaftliche Arbeiten von Frauen die Chance bekommen, publiziert zu werden. Förderansuchen, die Publikationsprojekte von Frauen betreffen, werden, im Hinblick auf eine Verbesserung der Förderquote von Frauen verantworteten Buchpublikationen, bevorzugt behandelt.

Gesamtvolumen (Druckkosten und Ankauf):	EUR 126.800,--
Davon Publikationen von Frauen:	EUR 36.146,92
In Prozent:	28,51%

Wissenschaftliche Publikationen in österreichischen Verlagen



U.a. wurden im Jahr 2003 folgende Publikationen unterstützt:

Anita Aigner,
Le Corbusier. Architektur und Landschaft

Erna Appelt,
Gleichstellungspolitik in Österreich

Ingrid Arias, Sonia Horn,
Wiener Gespräche - Beiträge zur Sozialgeschichte der Medizin

Marie-Theres Arnbom,
Annemarie Düringer - Die Doyenne mit Talent und Glück von Bern an die Burg

Maria Auböck,
Das Belvedere - Der Garten des Prinzen Eugen in Wien

Renate Banik-Schweitzer,
Urban Form

Renate Bienert-Nießl,
Materiellrechtliche Aufklärungspflichten aus der Perspektive des Zivilprozesses

Heidi Brunnbauer,
Häuser im Cottage und ihre Geschichte. An der Wiener Bezirksgrenze Währing/Döbling

Susanne Buttaroni, Stanislaw Musial,
Ritualmord - Legenden in der europäischen Geschichte

Karin Christof,
Bemerkungen und Anführungen zur Schnittstelle Fenster

Iris Eisenberger, Iris Golden,
Norm und Normvorstellungen

Michaela Feurstein, Gerhard Milchram,
Jüdisches Wien/Jewish Vienna

Marianne Fischer,
Erotische Literatur vor Gericht. Reihe Untersuchungen zur österreichischen Literatur des
20. Jahrhunderts

Maria Fritsche,
Entziehungen. Österreichische Deserteure und Selbstverstümmeler in der Deutschen
Wehrmacht

Karen Gloy,
Kunst und Philosophie

Hilde Haider-Pregler,
Theater-, Film und Medienwissenschaft. Themen und Forschungsschwerpunkte

Ellen Hastaba,
Tirols Künstler

Sonja Hnilica,
Disziplinierte Körper

Elisabeth Katschnig-Fasch,
Das ganz alltägliche Elend

Ruth Koblizek
Wasser in jedwedem Bürgers Haus - Die Trinkwasserversorgung der Stadt Wien

Johanna Krivanec,
Todesbilder und Sterbensbewältigung

Sophie Lillie,
Was einmal war. Handbuch der enteigneten Kunstsammlungen Wiens

Walpurga Litschauer, Walter Deutsch,
Schubert und das Tanzvergnügen

Christina Maier,
Echo des Schweigens - Stimmen der Betroffenheit zur Genitalverstümmelung bei
afrikanischen Immigrantinnen in Wien

Lydia Marinelli,
Freuds verschwundene Nachbarn

Monika Mertl, Milan Turkovic,
Die seltsamsten Wiener der Welt. Nikolaus Harnoncourt und sein Concentus Musicus

Brita Neuhold, Renate Pirstner, Silvia Ulrich,
Menschenrechte - Frauenrechte

Carmen Ottner,
Frauengestalten in der Oper, Band 14 der Reihe „Studien zu Franz Schmidt“

Sonja Puntscher-Riekmann, Wolfgang Mantl, Michael Schweitzer,
Der Konvent zur Zukunft der Europäischen Union

Petra Rainer, Manfred Chobot,
Der Wiener Brunnenmarkt

Susanne Reindl,
E-Commerce und Strafrecht

Gabriele Reiterer,
AugenSinn. Raum und Wahrnehmungen in Camillo Sittes Städtebau

Johanna Riegler, Fritz Betz,
Bilder der Arbeit im Spätkapitalismus

Charlotte Rombach,
Österreichische Schutzbundkinder in der Sowjetunion

Margit Sailer,
Die berufspolitische Entwicklung der österreichischen Krankenpflege

Elisabeth Scheibelhofer,
Migration und Individualisierung. Grundlegende Handlungsorientierungen im Prozess der Auswanderung

Inge Scheidl,
Schöner Schein und Experiment. Katholischer Kirchenbau im Wien der Jahrhundertwende

Katharina Scherke, Karl Acham,
Kontinuitäten und Brüche in der Mitte Europas. Lebenslagen und Situationsdeutungen in Zentraleuropa um 1900 und 2000

Nina Scholz, Herbert Dohmen,
Denunziert. Jeder tut mit. Jeder denkt nach. Jeder meldet.

Johanna Schwanberg,
Parallelinnovationen. Die Bilddichtungen von Günter Brus

Marie Seller,
Studieren mit Kind

Isabella Sommer, Otto Brusatti,
Biographie Josef Strauß

Marija Wakounig,
Frauen in Ost-, Ostmittel- und Südosteuropa im 20. Jahrhundert

Erika Wögerer,
"Zwischen den Stühlen. Vom widerständischen Potenzial in den Historischen Romanen des Rudolf Henz

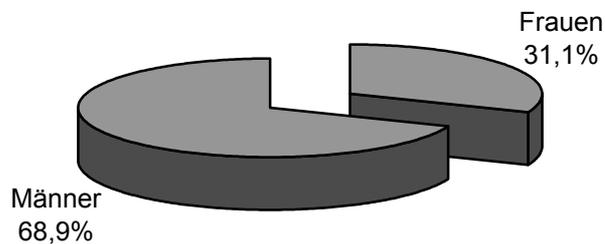
Karin Zogmayer,
Margarete Schütte-Lihotzky. Warum ich Architektin wurde. Erinnerungen und
Betrachtungen

Die Wiener Vorlesungen

Die Wiener Vorlesungen sind, einem humanistischen Bildungsideal verpflichtet, das Dialogforum der Stadt Wien. 2003 nahmen insgesamt 119 WissenschaftlerInnen, PolitikerInnen und AutorInnen vieler Disziplinen teil. Der Frauenanteil an den TeilnehmerInnen betrug 31,10%

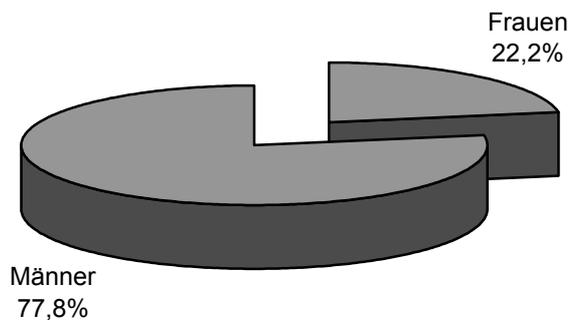
Mitwirkende gesamt:	119	in %
Frauen:	37	31,10
Männer:	82	68,90

Wiener Vorlesungen, Mitwirkende Gesamt



Der Frauenanteil unter den Vortragenden betrug 22,2% (2002 22,1%).

Wiener Vorlesungen, Vortragende

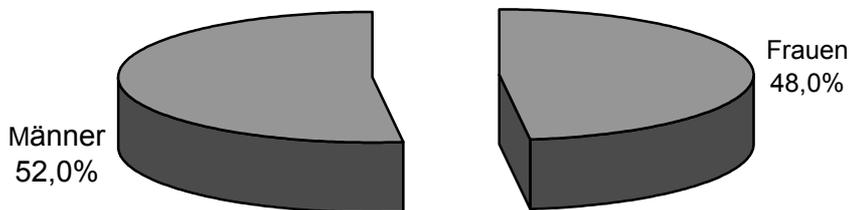


Zu den weiblichen Vortragenden gehörten u.a.

Gisela Breitling („Der erweiterte Kunstbegriff und seine Widersprüche“), Elfriede Gerstl („Grüßen, gehen, stehen. Eine Beschreibung der Stadt mit gemischten Mitteln“), Univ.-Prof. Dr. Eveline Goodman-Thau (drei Veranstaltungen zum Thema: „Das Jüdische Erbe Europas“ - das religiöse Erbe, das philosophische Erbe, das politisch-gesellschaftlich-kulturelle Erbe), Univ.-Prof. Dr. Ruth Klüger (zwei Veranstaltungen: „Alte Menschen in der Literatur“ und „Erlesenes Wien: wie seine Dichter es sahen und sehen“), Walburga Litschauer („Armer Schubert“), Univ.-Prof. Dr. Brigitte Rollett („Eltern und Kinder einst und heute: Erziehungsalltag zwischen psychologischen Rahmenbedingungen und gesellschaftlichen Ansprüchen“), Edith Saurer, Susanne Weigelin-Schwiedrzik ("Vom Nutzen des Unnutzen – Der Platz der Geistes- und Kulturwissenschaften in der neuen Universität"), Claudia von Werlhof ("Neoliberale Wirtschaft und Menschenbild"), Beate Winkler ("Rassismus, Antisemitismus und Politik im Nahostkonflikt").

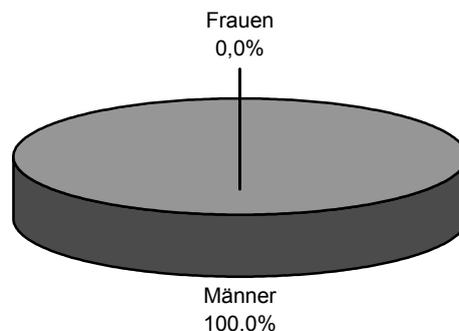
Der Anteil von Frauen in der Moderation war höher als unter den Vortragenden. Er betrug 48% und ist im Vergleich zum Vorjahr sogar gestiegen (2002 22,1%).

Wiener Vorlesungen, Moderation



War die Moderation mit einer wissenschaftlichen Einleitung zu dem Vortrag verbunden, so wurde diese auch heuer wieder ausschließlich von Männern geleistet:

Wiener Vorlesungen, Moderation und Wissenschaftliche Einleitung



Wiener Wissenschaftstage

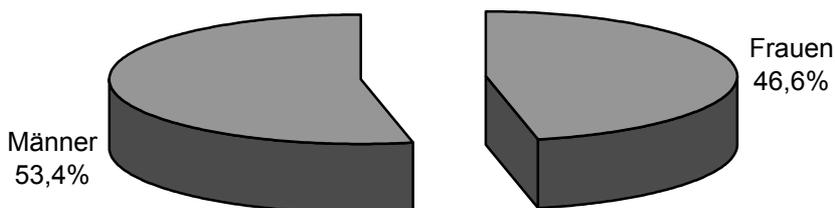
Mit den "Wiener Wissenschaftstagen 2003" dokumentierte Wien seine zukunftsweisende Rolle als aktive und engagierte Wissenschaftsstadt. Ein kommunalpolitisches Selbstverständnis, das in Zeiten globaler Konkurrenz, bei der Wissenschaft und Forschung als Standortfaktoren an Bedeutung gewinnen, unabdingbar ist. In einem "temporären Schaufenster" vom 19. bis 30. Oktober wurden die Leistungen und Kompetenzen von in Wien ansässigen Wissenschafts- und Forschungseinrichtungen der Öffentlichkeit präsentiert.

Das Programm 2003 stand unter dem Leitthema "stadt : leben : zukunft . Attraktive öffentliche Veranstaltungen boten interessierten Bürgerinnen und Bürgern die Möglichkeit, mit jungen und renommierten, innovativen Persönlichkeiten des wissenschaftlichen, politischen und gesellschaftlichen Lebens über neueste Erkenntnisse und Aufgaben von Forschung und Wissenschaft zu diskutieren.

Erfreulicherweise war der Frauenanteil unter den Vortragenden, den TeilnehmerInnen an Matineen und Podiumsdiskussionen, und auch unter jenen, die über die wissenschaftliche Arbeit ihrer Institute sprachen enorm hoch, nämlich fast fünfzig Prozent.

Mitwirkende gesamt:	58	in %
Frauen:	27	46,55
Männer:	31	53,45

Wiener Wissenschaftstage, Mitwirkende Gesamt



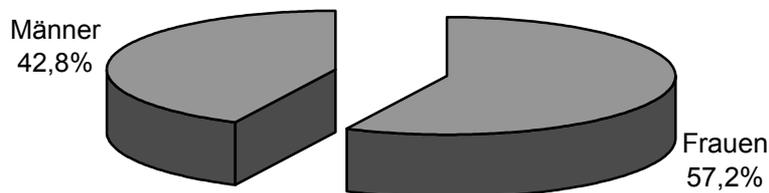
Zu den weiblichen Vortragenden gehörten u.a. Univ.-Prof. Dr. Gerda Falkner, Univ.-Prof. Dr. Ulrike Felt, Univ.-Prof. Dr. Saskia Sassen, Dr. Edit Schlaffer, Univ.-Prof. Dr. Susanne Schunter-Kleemann, Dr. Gabriele Zuna-Kratky und die Architektin und Stadtforscherin Yvonne P. Doderer aus Dortmund, die über die Perspektiven zur städtischen Raumplanung aus feministischer Sicht sprach.

Prozentueller Anteil der durch Subventionen vergebenen Förderungsmittel an Institutionen, in denen Frauen die Leitungsposition (Obfrau, Generalsekretärin, etc.) inne haben

Gesamtvolumen: EUR 7,489.703,73

Volumina der Subventionen an Institutionen, die von Frauen geleitet werden:
EUR 4,287.480,-- = **57,24 %**

Förderungen an wissenschaftliche Institutionen



Exemplarische Auflistung von von Frauen geleiteten wissenschaftlichen Institutionen, Gesellschaften und Vereinen, die von der Kulturabteilung der Stadt Wien aus Wissenschaftsförderungsmittel unterstützt wurden:

Demokratiezentrum Wien
Mag. Gertraud Diendorfer, Geschäftsführende Leiterin

Ernst Krenek Institut
Mag. Petra Preinfalk, Generalsekretärin

Franz Schmidt Gesellschaft
Dr. Carmen Ottner, Generalsekretärin

Initiative Minderheiten
Dr. Cornelia Kogoj, Generalsekretärin

Institut für die Wissenschaften vom Menschen
Dr. Anita Traninger, Geschäftsführerin

IWK – Institut für Wissenschaft und Kunst
Dr. Helga Kaschl, Generalsekretärin

Kulturni Centar – Österreichisch-Bosnisch-Herzegowinischer Kulturverein
Christine von Kohl, Herausgeberin der Zeitschrift „Balkan“

Ludwig Boltzmann Gesellschaft
Mag. Claudia Lingner, Geschäftsführerin

Österreichische Gesellschaft für Architektur
Dipl.-Ing. Judith Eiblmayr, Obfrau

Österreichische Gesellschaft für Literatur
Prof. Marianne Gruber, Präsidentin

Österreichische Liga für Menschenrechte
Dr. Elisabeth Ebner, Generalsekretärin